

MCVM Fonds – Basisstrategie (EUR) – Quartalsbericht

Per 31.12.2018, ISIN: LI0217370670

Der MCVM Fonds – Basisstrategie ist ein vermögensverwaltender, ausgewogener Fonds, welcher durch die MC Vermögensmanagement AG verwaltet wird. Ziel des Fonds ist eine Rendite von +3,50% p.a. über dem risikolosen Zinssatz über einen mittleren Zeitraum (ca. 5 Jahre) zu erzielen, ohne übermässige Risiken einzugehen. Der Fonds investiert sowohl in Anleihen, wie auch in Aktien und aktienähnliche Anlagen. Ein Teil der Aktien ist je nach Marktlage über Optionen abgesichert. Ebenso wird bei ausserordentlichen Marktlagen über Prämieinnahmen ein Zusatzeinkommen generiert.

Der MCVM Fonds-Basisstrategie (EUR) schloss das Jahr 2018 mit einem Kurs von 109.98 Euro ab, was eine Performance für das Jahr von -7.19% bedeutet. Vergleichbare Fonds, wie der Carmignac Patriomine mit -11.29%, der Ethna Aktiv mit -7.31% und der JP Morgan Global Income EUR mit -7.15%, schlossen schlechter oder ähnlich ab.

Rückblick und Positionierung des Fonds:

Das Jahr 2018 war eines der schwierigsten Börsenjahre der letzten 10 Jahre. Nicht nur, dass die Aktienindizes sehr stark an Wert verloren, beispielsweise verlor der Kurs-Dax in Deutschland -21% und von den weltweit grössten 2'000 Aktien verloren 75% mehr als 20%, nein, auch die meisten anderen Anlageklassen verloren an Wert. Untypischerweise verloren auch sichere Staatsanleihen, trotz der Aktienmarktrückgänge und in diesem Zuge ebenfalls Unternehmensanleihen. So haben beispielsweise unsere VW und Bayer Nachranganleihen über 10% im Kurs verloren. Auch Rohstoffe verloren seit Jahresbeginn 14% und Gold büsste 1,8% ein. Weiter gaben beispielsweise auch Schweizer Immobilienanlagen knapp 4% gemäss einem Bericht der Zuger Kantonalbank nach und auch ausländische Immobilien verloren knapp 4%. Insbesondere in New York und Hongkong hat man hohe zweistellige prozentuale Verluste auf der Immobilienseite gesehen.

Doch wie kam es dazu? Die Wirtschaftsdaten und Wachstumsraten sehen weiterhin solide aus, auch wenn es bei den Vorlaufindikatoren seit Sommer zu leichten Rückgängen kam. Was ganz klar zu beobachten war, ist eine politische Unsicherheit (USA / Brexit / Handelsstreitigkeiten / Italien / Regierungsproblematik in Deutschland), sowie natürlich durch die gute Entwicklung in den letzten Jahren auch ein relativ hohes Preisniveau bei den meisten Anlageklassen. Dies betrifft nicht nur die Aktien, sondern auch Bereiche wie Immobilien, Kunst, Oldtimer etc. Diese Mischung und aus unserer Sicht auch der sehr stark computergesteuerte Börsenhandel (laut einigen Berichten werden in den USA mittlerweile 75% der Umsätze dadurch bestimmt), führten dann dazu, dass wir in eine negative Abwärtsspirale kamen, welche bei Erreichen bestimmter Punktemarken durch die Algorithmen noch stark verstärkt wurde. Beispielhaft sei hier Anfang Dezember erwähnt: Als Anfang Dezember die 2jährigen Zinsen zum ersten Mal höher als die 5jährigen waren, kam es zu massiv computergesteuerten Verkaufsprogrammen, da dieses Marktverhalten bei den Zinsen in der Vergangenheit immer ein Anzeichen für eine bevorstehende Rezession war.

Leider haben sich die Kursverluste in allen Anlageklassen dann natürlich auch auf den Fonds negativ ausgewirkt. Mit einer Performance von -7.19% in 2018 haben wir uns im Vergleich zu einigen vergleichbaren grossen Fonds (Carmignac Patriomine -11.29%, Ethna Aktiv -7.31%, JP Morgan Global Income Fund EUR -7.15%) besser gehalten. Uns haben im letzten Jahr die Aktienabsicherungen aufgrund der Marktlage natürlich etwas geholfen, trotzdem hat der Fonds, auch durch den starken Rückgang im Dezember, auf der Aktienseite insgesamt über 5% verloren. Das weitere Minus kam dann von der festverzinslichen Seite, wo, wie oben schon erwähnt,

beispielsweise unsere nachrangigen Anleihen auf Bayer mit -11.4%, Allianz mit -6.96% und Volkswagen mit -12.27% trotz guter Zinszahlungen ein negativen Beitrag zur Performance leisteten. Ebenfalls schon angesprochen trugen auch die Rohstoffe in 2018 zu einem negativen Ergebnis bei.

Im Dezember hatten wir schon alle Einzelaktienanlagen für 2019 mit einem Zero Cost Collar versehen, was bedeutet, dass wir Call Optionen verkauft haben und nach unten über Put-Optionen abgesichert haben. Aktuell ist der Fonds mit lediglich ca. 4.3% in Aktien ohne Absicherung investiert. Dies hat zum einen damit zu tun, dass bei den festverzinslichen Wertpapieren die Rendite durch die Kursrückgängen gestiegen ist und diese dadurch gegenüber 2017 nun wieder besser rentieren, zum anderen befinden wir uns aus charttechnischer Sicht in vielen Märkten (insbesondere Deutschland) nun in einem Bärenmarkt und Erholungen an den Börsen könnten hier aktuell noch trügerisch sein. Wir möchten für stärkere nicht gesicherte Investitionen in Aktien ein wesentlich besseres Bild, sowohl konjunkturell, wie auch von der technischen Seite sehen.

Ausblick:

Wie erwähnt gehen wir mit einem sehr geringen Anteil (ca. 4.3%) an ungesicherten Aktien in das Jahr 2019. Dies jedoch überwiegend aufgrund der technischen Verfassung der Aktienmärkte und weniger der Fundamentalen. Denn gerade solche Börsenphasen dauern häufig auch einmal 12 Monate an und führen zu starken Unterbewertungen auf der Aktienseite (siehe 2001/2008).

Die Konjunkturdaten werden aus unserer Sicht zu negativ interpretiert. Es ist nach wie vor Wachstum weltweit vorhanden, jedoch selbstverständlich nach solch einer langen Zeit, mit weniger hohen Wachstumsraten. Das Risiko einer Rezession sehen wir aktuell noch nicht, hier wird es aber auch auf das Verhalten der Notenbanken ankommen. Gerade bei der amerikanischen Notenbank FED hat sich die Meinung im 4. Quartal 2018 dann doch laut Aussagen einiger Mitglieder stark geändert, so dass die Märkte nicht mehr von 4 Zinsschritten in 2019 ausgehen, sondern nur noch 1 bis maximal 2 erwarten. Aber auch bei diesen Aussagen sollte man vorsichtig sein, da wir gesehen haben, wie schnell sich die Meinungen ändern können. Deswegen ist es aus unserer Sicht unerlässlich, bei einer Aktienausswahl auf die Geschäftsmodelle, Margen, Marktstellung und auch die Höhe des Fremdkapitals in den Bilanzen zu schauen. Denn schliesslich wachsen langfristig auch die Aktienkurse der Unternehmen mit den Erträgen der Unternehmen. Auf der festverzinslichen Seite gilt es aus unserer Sicht genauso, Anleihen von Unternehmen zu finden, welche gute Ergebnisse erwirtschaften und eine hohe Tilgungsquote für das Fremdkapital ausweisen können. Denn sollte es einmal zu stärkeren Zinssteigerungen kommen, dürften einige Unternehmen grosse Probleme bekommen.

Für die Börsen dürften in 2019 auch die politischen Themen mit bestimmend bleiben. So stehen die Abstimmung über den Brexit, sowie der Austritt im März an. Weiterhin dürfte das Thema Italien Europa weiter beschäftigen und auch Frankreich erfährt durch die sogenannten „Gelbwesten“ Druck. Weiterhin wird stark beachtet werden, ob es zu einer Entspannung im Handelskrieg zwischen China und den USA kommt, nachdem man sich gegen Ende des Jahres angenähert hatte. Dazu wird es wahrscheinlich noch einige neue Themen im Laufe des Jahres geben, welche die Börsen beeinflussen werden.

Aufgrund des schwierigen Jahres 2018 und unseren mittelfristigen Zielen innerhalb des Fonds, werden wir erst einmal eine sehr konservative Aufstellung beibehalten.

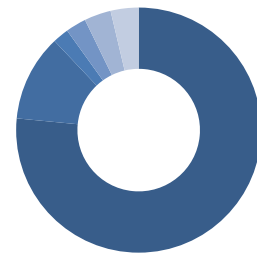
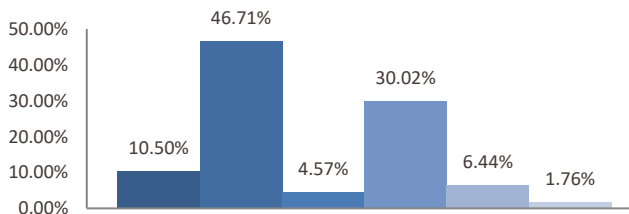
Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen für das Jahr 2019 alles Gute, insbesondere natürlich Gesundheit, was in allen Lebenslagen das Wichtigste ist, aber selbstverständlich auch viele fröhliche und tolle Momente in 2019.

Ihre MC Vermögensmanagement AG

Die Top 10 Positionen (ohne Fonds):

Währung	Bezeichnung	Gewichtung
EUR	Volkswagen Anleihe	3.64%
USD	Zertifikat auf Gold	3.02%
USD	Gold Fields Anleihe	2.84%
EUR	Katjes Anleihe	2.89%
MXN	International Finance Crop. Anleihe	2.72%
EUR	Zertifikat auf E.ON AG / EDF S.A.	2.63%
EUR	Deutsche Telekom-Aktien	2.40%
EUR	Allianz AG-Aktien	2.36%
EUR	SAP AG Aktien	2.35%
EUR	Zertifikat auf Itraxx Xover	2.30%

Vermögensstruktur:



- 10.50% Liquidität
- 46.71% Anleihen
- 4.57% Strukturierte Produkte
- 30.02% Aktien vor Absicherung
- 6.44% Roststoffe und Edelmetalle
- 1.76% Absicherungsinstrumente
- 76.53% EUR
- 11.42% USD
- 2.12% CHF
- 2.71% MXN
- 3.53% INR
- 2.69% Diverse

Hinweis: 25.74% des Fonds sind durch Option abgesichert (Nicht deltaadjustiert, teilweise Reduktion des Aktienrisikos)

Wertentwicklung:



2013	2014	2015	2016	2017	2018
+3.07%	+1.29%	+2.29%	+7.14%	+3.57%	-7.19%

Disclaimer: Diese Information stellt keine Anlageberatung oder Kaufempfehlung dar und kann ein persönliches Beratungsgespräch – welches wir Ihnen vor jeder Anlageentscheidung ausdrücklich empfehlen - nicht ersetzen. Die vorliegenden Informationen dienen lediglich zu Werbe- und Informationszwecken. Die MC Vermögensmanagement AG gibt keine Gewähr hinsichtlich Inhalt und/oder Vollständigkeit und lehnt jegliche Haftung für Verluste ab, welche sich aus der Verwendung dieser Informationen ergeben können. Die wesentlichen Anlegerinformationen, der Verkaufsprospekt und weitere Informationen finden Sie kostenlos unter www.ifm.li oder können kostenlos in Papierform über die Zahl- und Informationsstelle, Hauck & Aufhäuser Privatbankiers KGaA, Kaiserstraße 24, D-60311 Frankfurt am Main, bezogen werden.